



## Aus dem Inhalt:

### Coronavirus

Update zur Situation in Konstanz



Seite 3/4

### Lesestoff

Lieferservice der Stadtbibliothek



Seite 7

### Fußverkehr in Konstanz

Stadt startet Online-Befragung



Seite 8



### Konstanzer fragen

Welche Auswirkungen hat das Bürgerbegehren „Rettet die Bienen“ auf Konstanz?

Nach der Stilllegung des Bürgerbegehrens im vergangenen Jahr haben VertreterInnen von Naturschutz, Landwirtschaft und Politik gemeinsam eine Alternative zu „Rettet die Bienen“ erarbeitet. Die in diesem Beteiligungsprozess festgelegten Eckpunkte dienen als Basis für das Gesetz, das die baden-württembergische Landesregierung nun ausarbeitet.

Mit den Auswirkungen dieses Gesetzes für Konstanz beschäftigt sich das Amt für Stadtplanung und Umwelt schon jetzt. Denn damit einher geht ein Pestizidverbot, das u.a. auch im Naturschutzgebiet Bodenseeufer gelten wird, wo zahlreiche Tier- und Pflanzenarten leben, aber auch mehr als ein Drittel der Fläche des Naturschutzgebiets intensiv landwirtschaftlich genutzt wird. Betriebe bauen dort Obst und Getreide an. Wenn das Artenschutz-Gesetz und damit das Pestizidverbot in Kraft treten, sind landwirtschaftliche Betriebe in ihrer Existenz bedroht.

In einem Pilotprojekt entwickeln Stadt, NABU und die die Fläche bewirtschaftenden Landwirte ein Konzept einer am Artenschutz und der Biodiversität orientierten und dennoch rentablen Produktion. Dieses soll einerseits Artenschutz generieren und einzelne Biotop miteinander vernetzen sowie andererseits die landwirtschaftlichen Belange berücksichtigen und den Landwirten eine zukunftsfähige Perspektive eröffnen. Zu Rate gezogen werden Fachleute aus der Ökologie und aus der Landwirtschaft, u.a. von der Universität Hohenheim.

### Fragen zum Coronavirus

Städtische Hilfe-Telefone eingerichtet

Die Corona-Infektion und die dadurch entstandenen Maßnahmen können gerade bei älteren Menschen zu vielen Fragen und zu einem Engpass in der Versorgung führen.

Die neue städtische **Senioren-Hotline** ist Anlauf- und Beratungsstelle für Betroffene, die in diesem Zusammenhang Hilfe und Unterstützung benötigen. Auch Angehörige oder Nachbarn können sich an die Hotline wenden, wenn sie Betroffene in ihrem näheren Umfeld kennen. Die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen Anliegen entgegen, beraten und informieren über zuständige Behörden, Dienste oder Unterstützungsmöglichkeiten. Die Senioren-Hotline ist von Montag bis Freitag, jeweils von 10 bis 17 Uhr unter der

Nummer **07531/900-3000** erreichbar.

Für alle Fragen zu persönlichen sozialen Belangen und familiären Themen hat die Stadt Konstanz eine **Hotline für Erwachsene und Familien** eingerichtet. Die Hotline ist von Montag bis Freitag, jeweils von 10 bis 17 Uhr unter der Nummer **07531/900-4000** erreichbar.

Die Träger von Kindertageseinrichtungen in Konstanz bieten für Kinder, deren Eltern in der sogenannten kritischen Infrastruktur tätig sind, eine **Notbetreuung** an. Grundvoraussetzung für eine Notbetreuung ist, dass beide Erziehungsberechtigten – im Fall von Alleinerziehenden, der/die Alleinerziehende – in der kritischen Infrastruktur tätig sind. Die Anfrage eines Platzes in der Notbetreuung erfolgt für alle Kinder, die schon in Krippen, der Kindertagespfle-

ge, Kitas und Horten angemeldet sind, über die jeweilige Einrichtungsleitung oder Tagespflegeperson.

Eltern, die in der Stadt Konstanz arbeiten, diese Kriterien erfüllen und deren Kinder aktuell noch nicht in einer Kindertagesbetreuung in Konstanz sind, können sich bezüglich der Notbetreuung an die Kita-Vormerkung wenden: **07531/900-2618** oder **07531/900-2483**.

Für medizinische Fragen rund um das Coronavirus hat das Gesundheitsamt ein Bürgertelefon eingerichtet: Es ist von Montag bis Samstag von 8 bis 20 Uhr unter der Nummer **07531/800-7777** erreichbar. Alle Informationen des Gesundheitsamtes unter [www.lra.kn.de/coronavirus](http://www.lra.kn.de/coronavirus).

Alle Informationen der Stadt zum Thema: [www.konstanz.de/coronavirus](http://www.konstanz.de/coronavirus).

### Stadtwandel.

#### Konstanz fürs Klima

Klimaschutz-Aktionstage auf Oktober verschoben

Aufgrund der aktuellen Entwicklung im Hinblick auf die Ausweitung des Coronavirus können die für den 2. und 3. Mai angesetzten Klimaschutz-Aktionstage auf dem Stephansplatz in ihrer bisherigen Planung leider nicht stattfinden.

Die Aktionstage werden auf das Wochenende am 10./11. Oktober 2020 verschoben. Unter dem Motto „Stadtwandel – Konstanz fürs Klima“ soll der Stephansplatz zu einem bunten, nach Themenfeldern geordneten Marktplatz werden, der Raum für ein vielfältiges Mitmachangebot für Groß und Klein bietet. Über die weitere Planung wird die Stadt rechtzeitig informieren.

#### Information der Chancengleichheitsstelle

Die öffentlichen Aktivitäten zum Equal Pay Day in Konstanz am 17. März mussten aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen. Das Thema ist aber keineswegs vom Tisch. Der Equal Pay Day markiert den Tag im Jahr, bis zu dem Frauen im Vergleich zu Männern umsonst gearbeitet haben. Aktuell liegt die Lohnlücke in Deutschland bei 20%, in der Schweiz dagegen nur bei 15%. Deutschland steht im europäischen Vergleich an vorletzter Stelle. Auch in Konstanz ist es so: In frauentypischen Branchen werden geringere Gehälter bezahlt, Frauen arbeiten häufiger in Teilzeit und seltener in Führungspositionen. Es ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, für mehr Chancengleichheit zu sorgen und Lösungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu finden.



## Wir müssen unseren kleinen Unternehmen, Einzelhandel und Restaurants helfen!

Zuerst möchten wir uns bedanken bei Verkäuferinnen, Krankenschwestern, Polizei, Rettungsdiensten, kommunalen Diensten und allen, die unbeirrt weiter ihre Arbeit tun, aber auch bei der Verwaltung, die schnell wichtige Entscheidungen getroffen hat, die wir voll unterstützen.

Für die Zeit nach der Krise wünschen wir uns, dass unsere Stadt wieder so schön und bunt weiter leben kann wie vorher. Unsere Restaurants, Hotelbetriebe und Geschäfte waren bisher nicht nur wichtige Steuerzahler, sondern sie haben ganz wesentlich auch zu der Attraktivität unserer Stadt für uns Bürger selbst und für unsere Gäste beigetragen. Gerade die kleineren inhabergeführten Betriebe zahlen ihre Steuern hier bei uns und nicht irgendwo am Sitz einer übergeordneten Konzernzentrale. Diese kleinen Betriebe haben es jetzt besonders schwer. Damit die Stadt so schön bleibt, wie sie ist und weiterhin auf solide Steuereinnahmen bauen kann, müssen wir den kleinen örtlichen Betrieben helfen. Wir können Essen und Waren zu uns nach Hause liefern lassen oder irgendwo in der Stadt abholen. Nicht nur die großen Internetanbieter können Waren liefern. Natürlich muss der Staat mit finanziellen Hilfen für die bedrohten kleinen Firmen einspringen, aber auch jeder Bürger kann einen Beitrag leisten indem er bei uns einkauft, unsere Restaurants unterstützt, die örtlichen kulturellen Angebote nutzt, wenn sie wieder offen haben. In den sozialen Medien merkt man, wie trotz der körperlichen Distanz der soziale Zusammenhalt wächst. Hoffentlich bleibt das auch nach der Krise noch so. Bleiben wir zuversichtlich und helfen wir uns gegenseitig.

### FDP-Fraktionsbüro

Fischmarkt 2, 78462 Konstanz

Tel: 07531 900-2791

E-Mail: [fdp-fraktion@stadtrat.konstanz.de](mailto:fdp-fraktion@stadtrat.konstanz.de)

## LINKE LISTE Konstanz

### Die OB-Wahlen auf unbestimmte Zeit verschieben!

Konstanz im Frühling heißt normalerweise: Bevölkerte Plätze, feiernde StudentInnen am See, Familien mit Kindern beim Eis essen und viele schöne Dinge mehr. Das diesjährige Konstanz gleicht einer Geisterstadt. Nicht nur die Schweizer Einkaufskundschaft muss ausbleiben, nein, das gesamte öffentliche Leben ist eingefroren. Das Corona-Virus ist das neue Gespenst, das in Europa und der Welt umgeht.

Die aktuelle Krise bedeutet noch nie dagewesene Einschränkungen unserer aller Freiheit. Für viele Selbstständige bedeuten die Maßnahmen den wirtschaftlichen Ruin. Obdachlose und Geflüchtete sind dazu verdammt, in Sammelunterkünften zu verharren. Von den in Griechenland illegal zum Sterben zurückgelassenen Schutzsuchenden ganz zu schweigen. Aber auch politische Grundrechte wie die Versammlungsfreiheit sind auf Eis gelegt. Öffentlicher Meinungsaustausch ist nicht mehr möglich, Wahlkampfveranstaltungen, Kandidatenvorstellungen etc. können nicht abgehalten werden.

Und doch: Am 5.7.2020 soll ein neuer OB gewählt werden. Während Burchardt unter dem Deckmantel der „Information“ auf Stadtkosten ein KonstanzTV eingerichtet hat, das weitgehend nur ihn zeigt, ist alternativen BewerberInnen der Wahlkampf so gut wie unmöglich. Von Chancengleichheit keine Spur. Soll eine Krise über das Schicksal der Stadt Konstanz für die nächsten acht Jahre entscheiden? Wir sagen: Nein. Die Wahl muss verschoben werden.

Das Innenministerium will aktuell eine Verschiebung von höchstens drei Monaten tolerieren. Wir können allerdings jetzt noch nicht abschätzen, wann sich die Lage wieder normalisiert. Erst dann kann ein echter, demokratischer Wahlkampf überhaupt beginnen. Deshalb for-

dern wir, den jetzigen Wahltermin aufzuheben und einen neuen Wahltermin zu bestimmen, wenn wir Klarheit für die BürgerInnen in Konstanz haben.

Simon Pschorr, LLK

### LLK-Fraktionsbüro

Fischmarkt 2, 78462 Konstanz

Tel: 07531 900-2836

E-Mail: [LLK@stadtrat.konstanz.de](mailto:LLK@stadtrat.konstanz.de)



### „Sie haben Ihr Ziel erreicht“

Dieser Satz der freundlichen Stimme eines Navigationsgerätes ist schon ein geflügeltes Wort. Wenn die Fraktion der FGL auf die letzten Jahre mit OB Burchardt zurückblickt, muss sie feststellen, dass es nicht so einfach ist, wichtige grüne Ziele schnell und erfolgreich für unsere Stadt zu erreichen. Was ist mit dem C-Konzept, das die Stadt verkehrsberuhigt und den Bahnhofsvorplatz lebenswert und attraktiv machen soll? Das die Stadt an den See rücken soll? Der Bahnhofsvorplatz: seit Jahr und Tag ein hässliches Provisorium. Überhaupt, wo sind die kleinen, lebenswerten Freiräume in unserer Stadt, die Luft zum Atmen lassen? Unsere Plätze – alles Betonwüsten. Stillstand ist Rückschritt betont OB Burchardt doch immer. Mit dem C-Konzept wurde eine Fahrradspur auf der Rheinbrücke beschlossen. Auch die ist in weite Ferne gerückt. Was ist grundsätzlich mit verbesserten Möglichkeiten für Fußgänger und Radfahrer, die dazu beitragen die Stadt nachhaltig zu entwickeln und klimaneutral zu gestalten? Warum wurde die Chance bei der Umgestaltung des Sternenplatzes inklusive Rückbau einer Fahrspur nicht durch frühzeitiges Verhandeln mit dem Regierungspräsidium genutzt? Warum dauerte es ewig, bis Tempo 30 in den beschlossenen Straßen umgesetzt wurde und warum wird erst jetzt unsere Forderung nach einem (kostenlosen) Busringverkehr wieder in die Diskussion gebracht? Warum wurde fälschlicher- und fatalerweise nur bei der Fällung der Pappelallee seitens der Stadtverwaltung schnell und entschlossen gehandelt? Unsere Prioritäten sind seit Jahren klar: Die FGL steht für Klima- und Umweltschutz. Sie will dadurch unsere Natur und unsere Erde lebenswert erhalten. Auch hier erreichten wir mit unseren Anträgen die letzten Jahre bei der Stadtverwaltung viel zu wenig. Kritisch müssen wir sagen: das Ziel ist aus unserer Sicht noch lange nicht erreicht.

### FGL-Fraktionsbüro

Fischmarkt 2, 78462 Konstanz

Tel. 07531 900-2790

E-Mail: [gruene-liste@stadtrat.konstanz.de](mailto:gruene-liste@stadtrat.konstanz.de)



### Zusammenhalten in der Krise: Solidarität mit Lodi

Die Corona-Pandemie hat unser aller Leben einschneidend und in einer noch nie erlebten Art und Weise verändert. Betreuungseinrichtungen, Schulen, Gaststätten, Geschäfte und Behörden sind geschlossen, der Aufenthalt im öffentlichen Raum ist höchstens noch zu zweit möglich. Das öffentliche Leben ist zum Erliegen gekommen. Unsere Gesellschaft sieht sich der größten Herausforderung seit dem Ende des 2. Weltkriegs ausgesetzt. Wir kennen eine solche Situation nicht. Soziale Kontakte zu minimieren und die grundlegenden Hygienevorschriften einzuhalten ist nach wie vor das Gebot der Stunde. Nur durch konsequente Einhaltung dieser Regeln werden wir die heimliche Bedrohung durch die Krankheit abwenden können. Allen denjenigen, die trotz der latenten Gefahr durch das Virus weiter unser tägliches Leben am Laufen halten, und vor allen Dingen allen denjenigen, die im Gesundheitswesen ihren unverzichtbaren Dienst tun, danken wir von ganzem Herzen. Dies gilt besonders für die Verwaltung der Stadt, die durch klare Entscheidungen und eine sehr transparente Informationspolitik zur Stabilisierung der Lage beiträgt. Für uns ist jetzt nicht die Zeit, Politik zu machen,

sondern diejenigen, die an verantwortlicher Stelle für uns alle arbeiten, zu unterstützen. Wir verzichten daher auf alle politischen Aktivitäten, die die Verwaltung in dieser Situation zusätzlich belasten würden. Ein Anliegen haben wir allerdings: Gerade in Zeiten der Not beweist sich wirkliche Partnerschaft. Unsere Partnerstadt Lodi braucht mehr denn je unsere Hilfe und Unterstützung. Wir bitten daher dringend um Spenden an das dortige Rote Kreuz, damit dieses Hilfsmaterial aber auch Treibstoff für die Einsatzwagen kaufen kann.

Dies ist die Kontoverbindung:  
Kontoinhaber: Croce Rossa Lodi  
IBAN: IT56X050342030100000004420  
BIC: BAPPIT21M01  
Verwendungszweck: Covid 19

### CDU-Fraktionsbüro

Fischmarkt 2, 78462 Konstanz

Tel: 07531 900-2787

E-Mail: [cdu-fraktion@stadtrat.konstanz.de](mailto:cdu-fraktion@stadtrat.konstanz.de)



### Stadt der Solidarität

Leere Busse und Straßen, geschlossene Geschäfte, ruhige Kindergärten und Schulen. Dort, wo sich noch vor kurzem Einkaufstouristen tummelten, gibt es heute freien Raum. Die Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie haben innerhalb von nur zwei Wochen Konstanz von einer pulsierenden, lebendigen zur menschenleeren, fast gespenstisch ruhigen Stadt gemacht.

Gegen das gefährliche Virus hilft derzeit nur eines: Rückzug in die eigenen vier Wände. Für viele Menschen ist dies eine harte Entscheidung, die neue Belastungen und vielfältige Konflikte verursacht und Ängste auslöst.

Doch wer eine Welle egoistischen Protests befürchtet hatte, sah sich getäuscht. Im Gegenteil: Wir erleben Konstanz als eine Stadt der Solidarität und des Gemeinsinns. Die Zahl der Hilfsangebote ist immens. Konstanz hält auf einzigartige Weise zusammen.

Das stimmt zuversichtlich, denn diese Solidarität werden wir brauchen, um die Folgen der Krise zu bewältigen. Bereits jetzt können wir etwas tun: Händler und Wirte leiden besonders und reagieren mit neuen Abhol- und Lieferangeboten. Wir rufen dazu auf, diese zu nutzen. Denn wichtiger als Hilfen sind Bestellungen und Aufträge.

Es sind vor allem die Menschen im Dienstleistungsbereich, die derzeit bei hohem eigenen Risiko viel für die Gemeinschaft leisten: im Sozial- und Gesundheitswesen, im öffentlichen Dienst, im Einzelhandel und viele mehr. Nicht in allen dieser Branchen gibt es gute Arbeitsbedingungen und leistungsgerechte Bezahlung. Die Beschäftigten verdienen es, dass unsere Dankbarkeit noch anhält, wenn sie wieder um höhere Löhne kämpfen.

Der Stillstand des öffentlichen Lebens trifft auch den Gemeinderat, der derzeit nicht mehr tagt. Niemand weiß, wann in Konstanz wieder Normalität einkehrt. Doch eines ist gewiss: Der Gemeinderat wird sich zahlreichen neuen Aufgaben und Herausforderungen stellen müssen.

### SPD-Fraktionsbüro

Fischmarkt 2, 78462 Konstanz

Tel. 07531 900-2788

E-Mail: [info@spd-konstanz.de](mailto:info@spd-konstanz.de)



### Respekt!

Noch vor wenigen Wochen haben wir im Gemeinderat endlose, zähe und nicht selten destruktive Debatten über Dinge geführt, die uns aus heutiger Sicht eigentlich ziemlich belanglos erscheinen. Die Welt hat sich dramatisch verändert und damit auch unser Blickwinkel. Für viele haben die beschlossenen Einschränkungen dramatische, teilweise existenzbedrohende Folgen. Das müssen wir immer im Hinterkopf behalten.

Die Stadtverwaltung hat hierbei schon etliche An-

strengungen unternommen, Hilfestellung zu leisten. Was mir aber besonders wichtig erscheint zu betonen, ist die Tatsache wie unglaublich schnell sich eine Solidargemeinschaft in unserer Stadt entwickelt hat, die bereit ist, an vielen Stellen Hilfe anzubieten. Und noch ein weiter beeindruckendes Erlebnis. Kaum wurde klar, dass auch wir in unserem Landkreis aktiv Vorsorge treffen müssen, um die Weiterverbreitung des Virus zu stoppen, wurden in kürzester Zeit in Singen und Konstanz mit großem Engagement auch des Klinikverbundes gemeinsam mit den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten Einrichtungen geschaffen, um betroffene Mitbürgerinnen und Mitbürger zu testen. Alle haben völlig selbstlos und unbürokratisch dasselbe Ziel verfolgt. Auf diese Weise haben unser Landkreis und unsere Stadt sehr früh Strukturen geschaffen, die uns alle vor verheerenden Folgen schützen.

Der Dank und der Respekt gebührt der Verwaltung des Landkreises, der Städte, dem Roten Kreuz, den Maltesern, der Polizei, dem gesamten Klinikverbund (ein Glück, dass man ihn gegründet hat!) unseren Hausärzten und unserem unglaublich engagierten medizinischen Personal und noch vielen anderen.

Wir können sehr gut verstehen, dass wir Gemeinderäte derzeit in den politischen Entscheidungsfindungen etwas hintenanstehen müssen, es gibt derzeit einfach Prioritäten.

Dr. Ewald Weisschedel

### FW-Fraktionsbüro

Fischmarkt 2, 78462 Konstanz

Tel: 07531 900-2789

E-Mail: [fwk-fraktion@stadtrat.konstanz.de](mailto:fwk-fraktion@stadtrat.konstanz.de)



### Krise als Chance nutzen!

Die Corona-Krise hat jeden von uns getroffen. Wir stehen vor großen gesellschaftspolitischen und sozialen Herausforderungen. Das wirtschaftliche Überleben steht für viele auf dem Programm. Doch wenn auch gezwungenermaßen haben wir gerade jetzt Zeit daran zu denken, was sich danach ändern könnte und was wir ändern sollten. Gemeinsam mit Euch möchten wir den Blick auf die Chancen auf ein besseres Konstanz weiten.

Wie können wir in einer ähnlichen Situation in der Zukunft demokratische Prozesse schützen und der Versammlungsarmut entgegenwirken? Es geht dabei nicht einfach um Erschaffung einer kooperativen Plattform oder die Auswahl der digitalen Tools, sondern viel mehr um die Transformation und den Paradigmenwechsel auf der städtischen Ebene.

Wie erschaffen wir eine Stadt, die sich nicht allein auf Tourismus und Schweizer Kunden verlässt und in der der Einzelhandel trotzdem floriert? Wäre z.B. die Idee eines lokalen, regionalen „Amazönl“, einer Plattform, die für alle lokalen Unternehmen niederschwellig nutzbar und mit der City Logistik verknüpft ist ein möglicher Lösungsansatz? Regionale Diversität, Versorgungssicherheit, Nachhaltigkeit und gerechtere Verteilung sind hier die Schlüsselwörter.

Wie fördern wir regionale Unternehmen, Start-Ups, Kreative und Selbstständige? Die Möglichkeiten für digitales Arbeiten, CoWorking-Spaces und eine solide Infrastruktur wären ein Schritt in die richtige Richtung.

Wie unterstützen wir einheimische Bauern? Solidarische Ansätze könnten die Risiken für die Bauern senken und Anreize setzen ökologisch zu handeln.

Wir sollten das Momentum des gesellschaftlichen Zusammenhaltes nutzen, die entstehenden Synergien stärken und einen Think Tank aufbauen. Es gibt viele kreative Ideen, die sozial, regional und ökologisch sinnvoll sind und jetzt die Chance auf Umsetzung haben. Jetzt ist Zeit Gas zu geben!

### JFK-Fraktionsbüro

Fischmarkt 2, 78462 Konstanz

Tel: 07531 900-2835

E-Mail: [info@jungesforumkonstanz.de](mailto:info@jungesforumkonstanz.de)

**Die Beiträge auf dieser Seite werden inhaltlich von den Parteien und Gruppierungen im Gemeinderat verantwortet.**

## Beschränkung sozialer Kontakte

Beschluss der Bundeskanzlerin und der Länder vom 22. März

Bund und Länder verständigten sich auf eine Erweiterung der am 12. März beschlossenen Leitlinien zur Beschränkung sozialer Kontakte:

- I. Die BürgerInnen werden angehalten, die Kontakte zu anderen Menschen außerhalb der Angehörigen des eigenen Hausstands auf ein absolut nötiges Minimum zu reduzieren.
- II. In der Öffentlichkeit ist, wo immer möglich, zu anderen als den unter I. genannten Personen ein Mindestabstand von mindestens 1,5 m einzuhalten.
- III. Der Aufenthalt im öffentlichen Raum ist nur alleine, mit einer weiteren nicht im Haushalt lebenden Person oder im Kreis der Angehörigen des eigenen Hausstands gestattet.
- IV. Der Weg zur Arbeit, zur Notbetreuung, Einkäufe, Arztbesuche, Teilnahme an Sitzungen, erforderlichen Terminen und Prüfungen, Hilfe für andere oder

individueller Sport und Bewegung an der frischen Luft sowie andere notwendige Tätigkeiten bleiben selbstverständlich weiter möglich.

V. Gruppen feiernder Menschen auf öffentlichen Plätzen, in Wohnungen sowie privaten Einrichtungen sind angesichts der ersten Lage in unserem Land inakzeptabel. Verstöße gegen die Kontakt-Beschränkungen sollen von den Ordnungsbehörden und der Polizei überwacht und bei Zuwiderhandlungen sanktioniert werden.

VI. Gastronomiebetriebe werden geschlossen. Davon ausgenommen ist die Lieferung und Abholung mitnahmefähiger Speisen für den Verzehr zu Hause.

VII. Dienstleistungsbetriebe im Bereich der Körperpflege wie Friseure, Kosmetikstudios, Massagepraxen, Tattoo-Studios und ähnliche Betriebe werden geschlossen, weil in diesem Bereich eine körperliche Nähe unabdingbar ist. Me-

dizinisch notwendige Behandlungen bleiben weiter möglich.

VIII. In allen Betrieben und insbesondere solchen mit Publikumsverkehr ist es wichtig, die Hygienevorschriften einzuhalten und wirksame Schutzmaßnahmen für Mitarbeiter und Besucher umzusetzen.

IX. Diese Maßnahmen sollen eine Geltungsdauer von mindestens zwei Wochen haben.

**Hinweis:** In Baden-Württemberg ist seit 17. März eine Rechtsverordnung in Kraft, die für die wesentlichen Regelungen – (Hoch-)Schulen, Kitas, Gastronomiebetriebe und Verkaufsstellen des Einzelhandels) eine Schließung bis zum 19.04.2020 vorsieht.

Weitergehende Regelungen aufgrund von regionalen Besonderheiten oder epidemiologischen Lagen in den Ländern oder Landkreisen bleiben möglich.

## Virtuelle Jugendarbeit

Angebote der städtischen Jugendarbeit während der Corona-Krise

Die Konstanzer Jugendarbeit ist in Zeiten von Corona trotz geschlossener Einrichtungen für Jugendliche und junge Erwachsene erreichbar. Mit unterschiedlichen Formaten und zu individuellen Zeiten stehen die MitarbeiterInnen den jungen KonstanzerInnen für Kontaktanfragen, Informationen, Beratung und Unterstützung zur Verfügung. Die Informationen über die Formate und virtuelle Öffnungszeiten finden interessierte Jugendliche auf den Homepages der Einrichtungen und über deren Social-Media-Kanäle.

Die Mobile Jugendarbeit ist wäh-

rend ihrer Öffnungszeiten via Telefon, E-Mail, Instagram, Facebook und über die Homepage erreichbar. Sie berät bei individuellen Anliegen und unterstützt weiterhin u.a. beim Schreiben von Bewerbungen und Ausfüllen von Anträgen. Die Angebote sind nach wie vor freiwillig, niedrigschwellig und vertraulich.

Das Jugendzentrum bietet virtuelle Öffnungszeiten über eine Onlineplattform an, die Sprach-, Video- und Textkommunikation zwischen den MitarbeiterInnen und den Jugendlichen ermöglicht. Angebote und Programmgestaltung werden zusammen-

mit den Jugendlichen, den Ehrenamtlichen oder Honorarkräften gestaltet. Denkbar wären zum Beispiel ein Online-Zumbakurs, ein E-Sporttreffen oder Online-Fitnessangebote.

Im Jugendtreff Berchen werden während der virtuellen Öffnungszeiten verschiedene Aktivitäten (zum Beispiel Chat, Spiele, interaktives Kochen, Kreativangebote) angeboten. Zusätzlich dazu gibt es Kontaktzeiten, während der Zeit und Raum für individuelle Anliegen ist. Eine Rufbereitschaft für Notfälle am Wochenende wird den Zielgruppen des JTB individuell kommuniziert.

## Private Kinderbetreuung

Was zu beachten ist

Aufgrund der geschlossenen Kitas kam es in den letzten Tagen vermehrt zu privat organisierten Formen der Kinderbetreuung. Diese Angebote sind oft gut gemeinte Formen der Nachbarschaftshilfe und Ausdruck der großen Solidarität in der Bevölkerung im Rahmen der Corona-Krise.

Die Stadt schätzt diese Form der Hilfsbereitschaft sehr, möchte jedoch auf einige zu beachtende Punkte hinweisen. Zur Zeit sind den institutionalisierten Formen der Kinderbetreuung (Kitas, Ganztagsbetreuung an Schulen etc.) ihre Tätigkeiten aufgrund der Corona-Krise untersagt. Ausnahmen hierfür gibt es lediglich für Kinder bis zur 6. Schulklasse, deren Eltern beide bzw. der alleinerziehende Elternteil in den Bereichen der kritischen Infrastruktur

tätig und nicht abkömmlich sind. Da auch die Angebote der informellen, erlaubnisfreien Kinderbetreuung ebenso wie professionelle Kindertagespflege zu vermehrten sozialen Kontakten und damit zu mehr Ansteckungsrisiko führen, sollten diese Formen der Hilfe ebenfalls auf die Ausnahmen beschränkt bleiben. Das heißt: Auch hier sollten sich die Angebote beziehen auf Kinder bis zur 6. Schulklasse, deren Eltern beide bzw. der alleinerziehende Elternteil in den Bereichen der kritischen Infrastruktur tätig und nicht abkömmlich sind. Diese Form der Kinderbetreuung ist erlaubnisfrei, solange sie im Haushalt der Eltern stattfindet oder bis zu 15 Stunden wöchentlich nicht übersteigt, auf bis zu 3 Monaten befristet ist und ohne Entgelt stattfindet.

## Kostenloses parken auf dem Döbele

Bewirtschaftung eingestellt

Der Parkplatz auf dem Döbele kann bis auf weiteres von allen Verkehrsteilnehmern kostenlos genutzt werden. Die Maßnahme kommt denjenigen Bürgerinnen und Bürgern entgegen, die wegen des Coronavirus' aus Gründen der Sicherheit und Prävention lieber mit dem Auto in die Innenstadt fahren möchten.

Bereits seit dem 18. März 2020 durften auf dem Döbele Konstanzer mit Anwohnerparkschein für das Paradies, Altstadt oder Stadelhofen frei und zeitlich unbegrenzt parken. Da derzeit viele zuhause bleiben und die Autos weniger bewegt werden, benötigten mehr Autos zeitgleich Bewohnerparkplätze. Die Stadtverwaltung wird informieren, wenn sich die Situation wieder ändert.



Erstmal kostenfrei: Parken am Döbele

## Hilfen für die Wirtschaft

Förderprogramm von Stadt, Land und Bund

### Soforthilfeprogramm

Nicht zurückerhaltbarer Zuschuss bei 0-50 Beschäftigten

- Bis zu 9.000 Euro für 3 Monate bei bis zu 5 Beschäftigten
- Bis zu 15.000 Euro für 3 Monate bei bis zu 10 Beschäftigten
- Bis zu 30.000 Euro für 3 Monate bei bis zu 50 Beschäftigten

Hier geht es zum **Antragsformular**:



Hier muss der **fertig ausgefüllte Online-Antrag** eingereicht werden: [www.bw-soforthilfe.de](http://www.bw-soforthilfe.de)



Oder hier der **schriftweisen Anleitung** folgen:



**Fragen?** Die Wirtschaftskammern haben Hotlines zur Antragstellung Soforthilfe eingerichtet:

IHK Hochrhein-Bodensee:

07531 / 2860-333

Handwerkskammer Konstanz:

07531 / 205-201

Alle Infos auch direkt vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg:



### Kurzarbeitergeld

Wenn mindestens 10 % der Beschäftigten vom Arbeitsausfall von mehr als 10 % betroffen sind, kann Kurzarbeitergeld beantragt werden. Online-Beantragung:



**Fragen?** Hotline der Bundesagentur für Arbeit 0800 45555 20 (gebührenfrei) oder [konstanz-ravensburg.arbeitgeber@arbeitsagentur.de](mailto:konstanz-ravensburg.arbeitgeber@arbeitsagentur.de)

Bitte reichen Sie Ihre Anzeige zum Arbeitsausfall nur einmal ein (entweder per E-Mail ODER über das Online-Portal), vielen Dank!

### Steuerliche Erleichterungen für Gewerbetreibende

Steuerliche Hilfsangebote der Stadt Konstanz:

#### • Antrag auf Absenkung der Gewerbesteueranzahlungen:

- Formloser Antrag an [steueramt@konstanz.de](mailto:steueramt@konstanz.de)
- Bei bereits festgesetztem Gewerbesteuerbetrag ist der Antrag direkt ans Finanzamt zu richten.

Weitere Infos:



- **Stundungsantrag** für Steuern, die von der Stadt Konstanz erhoben werden (bei drohenden Liquiditätseingüssen infolge der Corona-Pandemie wird auf Stundungszinsen verzichtet); formloser Antrag an [steueramt@konstanz.de](mailto:steueramt@konstanz.de)

- Antrag auf Aussetzung bei aufgrund der Corona-Krise drohenden Vollstreckungsmaßnahmen: formloser Antrag an [stadtkasse@konstanz.de](mailto:stadtkasse@konstanz.de)

### KfW-Sonderprogramm

Die Kreditbedingungen wurden nochmals verbessert:

- niedrigere Zinssätze
- vereinfachte Risikoprüfung der KfW bei Krediten bis zu 3 Mio. Euro
- höhere Haftungsfreistellung durch die KfW von bis zu 90 Prozent

#### Die Abwicklung läuft wie immer über Ihre Hausbank.

Weiterführende Informationen:

L-Bank Baden-Württemberg:

[www.l-bank.de/corona](http://www.l-bank.de/corona)

KfW:

[www.kfw.de/corona](http://www.kfw.de/corona)

#### Wie kann ich Konstanzer Betriebe unterstützen?

- Online-Angebote nutzen: Viele Konstanzer Betriebe können auch online liefern.
- Bestell-Service und Lieferdienste der Konstanzer Gastronomie und Caterer nutzen
- Vermieter von Ladengeschäften: Prüfen, ob man die nächsten Mieten nicht mit dem Mieter teilen kann
- Ausfall von Veranstaltungen: Geld nicht gleich zurückfordern, sondern Tickets verfallen oder stehen lassen oder in Gutscheine umtauschen

Weitere Ideen willkommen!

Ansprechpartner: Wirtschaftsförderung der Stadt Konstanz:

[Friedhelm.Schaal@konstanz.de](mailto:Friedhelm.Schaal@konstanz.de)

## Task Force Wirtschaft

Gemeinsame Lösungen gesucht

Gastronomie und Einzelhandel sind geschlossen, viele Betriebe melden Kurzarbeit an: Die strikten Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus hat die Konstanzer Wirtschaft hart getroffen. Gemeinsam mit den Unternehmern sucht die Stadt nach Lösungen, um diese Ausnahmesituation zu überstehen.

Die Task Force Wirtschaft, initiiert von der Wirtschaftsförderung der Stadt Konstanz und der Marketing und Tourismus GmbH, traf sich am 26. März zu einer ersten Videokonferenz. Dabei waren neben Landrat Zeno Danner und Oberbürgermeister Uli Burchardt auch Vertreter der lokalen Wirtschaft, der Kammern sowie verschiedener Verbän-

de wie Dehoga oder dem Handelsverband und den Netzwerken BioLago und CyberLago.

Neben der aktuellen Lage im Landkreis und in der Stadt wurde auch über die Soforthilfeprogramme von Land und Bund sowie deren Handhabung gesprochen. Die Schließung der Grenze zur Schweiz und das Abwandern der Kunden zum Onlinehandel trägt ebenfalls zum Ernst der Lage bei. Man müsse sich nun noch besser untereinander vernetzen und das Bewusstsein dafür schaffen, was jeder Einzelne vor Ort leisten kann, damit Konstanz wieder so lebendig wird, wie vor dem Ausbruch des Virus.

## Wochenmärkte

Mehr Fläche für mehr Abstand

Aus Gründen der Sicherheit und Prävention werden die Flächen für die Wochenmärkte am Freitag und Samstag vergrößert. Der Wochenmarkt auf dem Stephansplatz wird Richtung Wessenbergstraße und in den Schulhof der Stephansschule hinein erweitert. Für den Wochenmarkt am Samstag auf dem Gebhardsplatz gibt es zusätzliche Standflächen auf dem Behelfsparkplatz des Klinikums. Durch die weitläufigere Anordnung entsteht mehr Platz für Wartezonen.

Um die Wege zwischen den Marktständen nicht weiter zu verengen, werden die Marktbesucher keine Klappstühle oder Kundenstopper mehr verwenden. Durch Markierungen auf dem Boden können die notwendigen Mindestabstände besser eingehalten werden. Die Stadt wird auch weiterhin insbesondere an den Eingängen zum Markt und durch Aushänge an jedem einzelnen Marktstand auf die Abstandsregelung hinweisen. Weiterhin wird den Marktbesuchern empfohlen, auf bargeldlose Zahlung umzustellen.

**Übrigens:** In vielen Gastronomie-Betrieben ist es möglich, seine Lieblingsspeisen bequem nach Hause mitzunehmen oder zu bestellen. Eine große Auswahl an lokalen Restaurants mit Liefer- und

Abholmöglichkeit gibt es gebündelt und täglich aktualisiert auf [www.konstanz-tourismus.de/gastronomie-daheim](http://www.konstanz-tourismus.de/gastronomie-daheim).



## Konstanz spendet

### Hilfe für italienische Partnerstadt Lodi

Handschuhe, Mundschutze, Geld für Tankfüllungen: In Lodi, seit 1986 italienische Partnerstadt von Konstanz, fehlt es am Nötigsten. Die Krankenhäuser sind überlastet, selbst Beerdigungen sind mittlerweile verboten. Seit dem Ausbruch des Coronavirus in der gleichnamigen Provinz haben sich rund 1.700 Personen infiziert und die Zahl der Infektionen nimmt weiter zu (Stand: 24.3.).

Um die BürgerInnen in Lodi und vor allem das Personal in den Krankenhäusern der Stadt zu unterstützen, spendete die Stadt Konstanz 1.000 Euro an das Croce Rossa, das Rote Kreuz. In einer Videobotschaft hat sich Oberbürgermeister Uli Burchardt direkt an die „amici italiani“, an die italienischen Freunde in Lodi, gewandt. „Wir schauen auf euch in Italien und wir denken ganz besonders an euch in Lodi und wir wissen, dass es euch in diesen Tagen so viel schlechter geht als uns. Wir wünschen euch viel Kraft in dieser schwierigen Zeit und wir wollen euch aus Konstanz die Botschaft schicken, dass wir an euch

denken und dass wir mit euch fühlen“, so der OB.

Auch das Deutsche Rote Kreuz in Konstanz und der TV Konstanz 1862 e.V. unterstützen das Rote Kreuz in Lodi mit einer Spende von jeweils 500 Euro. Wer es ihnen gleicht und der Konstanzer Partnerstadt helfen möchte, kann ebenfalls einen Betrag spenden. *Andrà tutto bene* – alles wird gut!

**CRI Comitato di Lodi**  
**IBAN:**  
**IT56X0503420301000000004420**  
**BIC: BAPPIT21M01**  
**Verwendungszweck: Covid 19**

### Die Lage in den anderen Partnerstädten

Die BürgerInnen von Fontainebleau stehen bis mindestens April unter Ausgangssperre (Stand: 26.3.). Die Märkte sind geschlossen, die Straßen sind leer – nur Lebensmittelgeschäfte und die Banken in Supermärkten sind geöffnet. Die Zahl der infizierten Personen liegt aktuell noch deutlich unter der des Großraums Paris, aber die französische Stadt fürchtet, dass die gleiche Situation wie im Elsass eintreten wird und bereitet sich auf die mögliche Behandlung von Kranken vor.

Im englischen Richmond upon Thames sind bislang (Stand: 25.3.) 36 scheinbar milde verlaufende Corona-Fälle gemeldet. Alle Patienten befinden sich zuhause.

Bislang scheint das tschechische Tábor kein größeres Problem mit Corona zu haben: Es gibt zwei bestätigte Fälle (Stand: 26.3.), im Gebiet von Südböhmen sind es etwa 30. Nur in Prag ist es schlimmer. Seit 16. März besteht in ganz Tschechien eine Ausgangssperre.

In der chinesischen Partnerstadt Suzhou geht das Coronavirus zurück (Stand: 26.3.). In den vergangenen Monaten sind insgesamt 87 Infektionsfälle in Suzhou registriert worden. Alle Patienten sind genesen aus dem Krankenhaus entlassen. Zurzeit befinden sich lediglich zwei „importierte“ Infektionsfälle in Suzhou, die in den letzten Tagen aus Thailand und Großbritannien nach China zurückgefliegen sind.

## Konstanzer fragen

### Coronavirus – Das beschäftigt Konstanz

#### Muss ich Umzüge in der nächsten Zeit melden?

Nein, aber wer Fragen hat, kann sich gern an [gewerbe@konstanz.de](mailto:gewerbe@konstanz.de) wenden. Viele hatten Fragen, wie ein Umzug realisiert werden kann – gerade hinsichtlich der Umzugshelfer. Laut § 3 der Corona-VO ist ein Aufenthalt im öffentlichen Raum (der auch bei einem Umzug betreten wird) nur alleine oder mit einer weiteren, nicht im Haushalt lebenden Person gestattet. Davon ausgenommen sind Angehörige des eigenen Hausstands – wer also zusammen wohnt, kann auch zusammen beim Umzug mit anpacken. Wenn das nicht eingehalten werden kann, empfiehlt die Stadt, eine Umzugsfirma zu organisieren.

#### Wie lange bleiben die Grenzen zur Schweiz noch ungefähr geschlossen?

Das kann auch die Stadtverwaltung nicht beantworten. Über die Grenzschließung kann die Kommune nicht entscheiden, das ist eine Thematik der Regierungen der betroffenen Staaten bzw. Außenminister der Länder. Letztlich wird die Bundespolizei die Grenzen, sobald möglich, wieder öffnen.

#### Wie viele Infizierte gibt es in Konstanz?

Das ändert sich aktuell täglich. Auf der Seite des Landratsamtes gibt es aktuelle Infos zu den Zahlen im Landkreis: [www.lra.kn.de/coronavirus](http://www.lra.kn.de/coronavirus). Da Konstanz die größte Stadt im Landkreis ist, gibt es dort auch mit die meisten Fälle.

#### Warum fällt das Campus-Festival aus, wenn es doch erst im Juni stattfindet?

Große Veranstaltungen, wie beispielsweise Festivals, haben einen langen Planungsvorlauf. Da derzeit nicht absehbar ist, wann die Pandemie überstanden ist und wir wieder in einen „Normalmodus“ gehen können, können auch Veranstalter nur schwer planen. Die Verbote seitens des Landes gehen – mit Option auf Verlängerung – derzeit bis zum 15.06.2020. Letztlich ist es jeweils die Entscheidung des Veranstalters, ob er das Risiko eingeht, Veranstaltungen, knapp nach der aktuellen Frist stattfinden zu lassen.

#### Wo bekomme ich einen Gelben Sack, wenn ich bei der Verteilung keinen erhalten habe?

Wer nach der Verteilung keine Rolle Gelber Säcke bekommen haben sollte, kann sich bei den EBK unter 07531/996-188 und -189 melden.

#### Öffnen die Schulen am 20.4. wieder ganz normal?

Die aktuelle Verfügung des Landes sieht eine Schließung der Schulen bis zum Ende der Osterferien, also bis zum 19.04.2020, vor. Ob die Schulen ihren Betrieb dann wieder aufnehmen, entscheidet das Land. Das Gleiche gilt für die Kitas.

#### Gibt es in Konstanz eine „Support your locals“-Initiative, z.B. von den Gastronomen?

Weiterhin eine gute Adresse ist das Konstanzer Angebot [nemms](http://www.konstanz-liefert.de). Neu entstanden sind Seiten wie [konstanz-liefert.de](http://konstanz-liefert.de), die Plattform des Südkuriers und auch die Marketing und Tourismus GmbH hat Onlineangebote von Konstanzer Gastronomen versammelt: [www.konstanz-tourismus.de/gastronomie-daheim](http://www.konstanz-tourismus.de/gastronomie-daheim)

#### Wann und unter welchen Bedingungen werden Tests auf den Coronavirus durchgeführt?

Grundsätzlich werden Personen getestet, die von ihrem Hausarzt in ein Informations- und Diagnostik-Zentrum in Singen oder Konstanz überwiesen werden. Personen mit Erkältungssymptomen oder Fieber wenden sich telefonisch an ihren Hausarzt, um das weitere Vorgehen abzuklären. Der Hausarzt entscheidet über die Erforderlichkeit einer Testung anhand der Kriterien des Robert-Koch-Instituts.

#### Kleingärten: Bleibt das Wasser erstmal aus? Wird es eine grüne Mulde für Grünabfälle in der Zeit nach der Sperrung geben? Wie ist es mit der Pacht?

Das Wasser in den Kleingärten im Tägermoos bleibt zunächst noch aus, die Muldenaktionen für die Grünabfälle werden nachgeholt. Bei der Pacht wird die Stadt gemeinsam mit der Kämmerei nach einer für alle verträglichen Lösung suchen. Dies hängt sicher auch davon ab, wie lange die Grenze noch geschlossen bzw. die Gärten nicht zugänglich sind. Die Kleingartenpachten sind allerdings auch inkl. aller Kostenumlagen nicht sehr hoch (rd. 100 €/Jahr).

#### Vertrieb: Sind das Einwerfen von Flyern oder die Ansprache an der Haustür aktuell erlaubt?

Sogenannte „Briefkastenwerbung“, also das Einwerfen von Flyern, ist nach wie vor zulässig – sofern keine dem widersprechenden Hinweise (z.B. „Werbung verboten“) angebracht sind. Das Klingeln an Haustüren ohne vorherige Terminvereinbarung und die persönliche Ansprache zum Vertriebszweck sind momentan unzulässig.

## Veränderte Fahrpläne

### Fähre, Bus und Katamaran mit geänderter Taktung unterwegs

Die Fährverbindung zwischen Konstanz und Meersburg ist seit dem 27. März mit reduziertem Fahrplanangebot unterwegs. Grund dafür ist die zurückgehende Zahl an Fahrgästen infolge der derzeit gültigen Vorschriften der Landesregierung. Insbesondere am Wochenende wird der Kursverkehr deutlich zurückgefahren. Der aktualisierte Fahrplan ist unter [www.stadtwerke-konstanz.de/faehre](http://www.stadtwerke-konstanz.de/faehre) zu finden.

Die Busse fahren von Montag bis Samstag nach dem Samstags-Fahrplan. Der Nachtschwärmer entfällt. Wie lange der Samstags-Fahrplan gilt, kann derzeit nicht gesagt werden.

Die Buslinie 908, die nur noch auf der Schweizer Seite zwischen Kreuzlingen Hauptzoll und Landschlacht verkehrt, ist seit dem 23. März bis auf Weiteres mit reduziertem Fahrplan unterwegs. Von Montag bis einschließlich Samstag fährt die Linie 908 im Stundentakt. Abfahrten erfolgen stündlich ab Hauptzoll Kreuzlingen von 5.30 Uhr bis 19.30 Uhr. Abfahrten ab der Haltestelle Landschlacht, Vorderdorf erfolgen entsprechend von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Sonntags erfolgen alle Abfahrten gemäß regulärem Sonntagsfahrplan ab der Haltestelle Hauptzoll Kreuzlingen ebenfalls stündlich von 7.20 Uhr bis 19.20 Uhr. Ab der Haltestelle Landschlacht erfolgen die Abfahrten sonntags stündlich von 7.46 bis 19.46 Uhr. Die Linie fährt an der Haltestelle Hauptzoll nur die in Fahrtrichtung Konstanz gelegene Haltestelle an. Die Kurse in Fahrtrichtung Landschlacht beginnen ebenfalls an dieser Haltestelle.

## FAHRPLAN AB 27. MÄRZ 2020

Fähre Konstanz – Meersburg

**MONTAG BIS MITTWOCH**

Konstanz/Staad ab				Meersburg ab					
Stunde	0 – 4	5 – 19	20 – 23	Stunde	0 – 4	5	6 – 19	20	21 – 23
Minute	05	05 25 45	05	Minute	35	35 55	15 35 55	15 35	35

**DONNERSTAG UND FREITAG**

Konstanz/Staad ab					Meersburg ab						
Stunde	0 – 4	5 – 12	13 – 19	20 – 23	Stunde	0 – 4	5	6 – 12	13	14 – 20	21 – 23
Minute	05	05 25 45	05 35	05	Minute	35	35 55	15 35 55	15 35	05 35	35

**SAMSTAG**

Konstanz/Staad ab			
Stunde	0 – 5	6 – 19	20 – 23
Minute	05	05 35	05

Meersburg ab			
Stunde	0 – 6	7 – 20	21 – 23
Minute	35	05 35	35

**SONNTAG**

Konstanz/Staad ab	
Stunde	0 – 23
Minute	05

Meersburg ab	
Stunde	0 – 23
Minute	35

Überfahrdauer: ca. 15 Minuten

[www.stadtwerke-konstanz.de/coronavirus](http://www.stadtwerke-konstanz.de/coronavirus)

Die Abfahrtszeiten des Katamarans ändern sich ab April: Sie fahren dann zur vollen Stunde ab, also zur Minute .00 statt wie bisher .02.

## Das Entrümpeln muss warten

### Alle Wertstoffhöfe bis 20. April geschlossen

Alle Wertstoffhöfe in Konstanz haben seit 24. März 2020 bis einschließlich Montag, 20. April 2020 geschlossen. Diese Maßnahme ist notwendig, um Kontakte zu vermeiden und eine weitere Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Auch die Problemsammlung fällt bis 19. April 2020 aus. Derzeit werden im Stadtgebiet und in den Ortsteilen wie jedes Jahr an alle Haushalte Gelbe Säcke verteilt. An den üblichen Ausgabestellen können diese derzeit leider nicht ausgegeben werden.

Die Müllabfuhr jedoch funktioniert derzeit ohne Einschränkungen. Um diese Dienstleistung weiterhin zu gewährleisten, wurden die Arbeitszeiten geändert, der Kontakt minimiert und die Hygienevorschriften deutlich erhöht.



## Information on the coronavirus

### Protect – recognize – act



With simple measures, you too can help protect yourself and others from infection, recognize symptoms of disease and find assistance.

Stay as far away as possible from others when coughing or sneezing; better yet, face away from them. Sneeze into the crook of your arm or into a paper handkerchief that you then throw away immediately. Avoid touching other persons when greeting them and wash your hands regularly and thoroughly for at least 20 seconds with soap and water. The initial symptoms are coughing, a

runny nose, sore throat and fever. Some patients also suffer from diarrhoea. Severe cases may experience breathing problems or develop a lung infection. Disease symptoms can emerge up to 14 days after infection.

Avoid unnecessary contact with other persons and stay at home. If you need medical assistance, get in touch with your doctor by phone. A hotline for citizens seeking advice has been set up for questions about the coronavirus. This can be reached between 8 and 20 o'clock by telephone on 07531/800-7777.

## Osterferien

### Kinder-Notbetreuung wird fortgesetzt

Auch während der Osterferien kann die Kinder-Notbetreuung in den städtischen Einrichtungen fortgesetzt werden. Auch die meisten Einrichtungen freier Träger haben signalisiert, dass sie sich anschließen. Die Notbetreuung ist für Kita- und Schulkinder bis einschließlich der 6. Klasse eingerichtet worden, deren Eltern beide – oder der alleinerziehende Elternteil – in den sogenannten „systemrelevanten“ Berufen arbeiten. Mehr Infos zum Ablauf und zu den Voraussetzungen auf [konstanz.de/coronavirus](http://konstanz.de/coronavirus).

**Aktuelle Ausschreibungen**

- Chemieraum**  
Alexander-von-Humboldt-Gymnasium  
Eröffnungstermin: 07.04.2020
  - Müllfahrzeug**  
Entsorgungsbetriebe  
Eröffnungstermin: 09.04.2020
  - WC-Anhänger**  
Entsorgungsbetriebe  
Eröffnungstermin: 09.04.2020
  - Erweiterung Gemeinschaftsschule**
    - Estricharbeiten
    - Hohlraumboden
  - Trockenbau
  - Montagetrennwände
  - Mobile Trennwände
  - Holz-Alu-Fassade
- Eröffnungstermine: 16.04.2020
- Umzüge/Möbeltransporte**  
Rahmenvertrag  
Eröffnungstermin: 27.04.2020
  - 20 Funkstrecken zur Audioübertragung**  
Bodenseeforum  
Eröffnungstermin: 30.04.2020

**Stadt Konstanz in den Social Media:**  
Mit Meldungen zum Leben in der Stadt zum See und Neuigkeiten direkt aus dem Rathaus.

twitter.com/stadt\_konstanz  
facebook.com/stadt.konstanz/  
instagram.com/stadt.konstanz



**AUS DEM STANDESAMT**

**EHESCHLISSUNGEN**

- 19.03.2020 Silvana Nitti & Antonio Galasso
- 21.03.2020 Susanne Lüthe & Hans Adalbert Peter Wulf
- 21.03.2020 Andrea Mödinger & Alexander Hörner

**GEBURTEN**

- 09.03.2020 Maja Sophie Kischmeroff (Christina Nadine Kischmeroff & Steffen Frank Liske)
- 11.03.2020 Friedolin Paul Niedermaier (Annabell Barbara Niedermaier & Peer Christian Kaliss)
- 11.03.2020 Elina Schönfeld (Nathalie & Alexander Schönfeld)
- 11.03.2020 Teodoro Mendaro Maier (Julia Carolin Maier & Rafael Francisco Mendaro)
- 12.03.2020 Tuana Nisa Blum (Zeynep & Konstantin Blum)
- 12.03.2020 Marie Wezel (Martina Angela Wezel & Daniel Kochmann)
- 12.03.2020 Matthias Nicolas Nástase (Cristina Georgiana & Marian Șerban Nástase)
- 13.03.2020 Zoey Maria Schwarz (Nadine &

- Michael Marcel Schwarz)
- 14.03.2020 Adelina Merklinger (Olga Vasyliivna & Artur Merklinger)
- 15.03.2020 Julian Luis Bärthele (Marina Luisa & Christian Joachim Bärthele)
- 16.03.2020 Carlos Matti Sigel (Almut Friederike & Lukas Moritz Paul Sigel)
- 17.03.2020 Luisa Kadë Berisha (Ilirjana & Ferdinand Berisha)
- 18.03.2020 Leo Yannik Hirche (Lara & Roberto Peter Hirche)
- 20.03.2020 Kristian Antonov Bonchev (Lora Miroslavova & Anton Dimitrov Bonchev)
- 20.03.2020 Karl Bruno Kibellus (Anja Kibellus & Felix Georg Bruch)
- 20.03.2020 Charlotte Beck (Antonia & Marcel Beck)
- 20.03.2020 Malina Treutlein (Vanessa Winzer & Maximilian Treutlein)
- 23.03.2020 Elli Sabrina Kunkel (Stephanie & Steffen Kunkel)
- 25.03.2020 Emma Charlotte Vatter (Beatrice & Paul David Vatter)

- 05.03.2020 Uwe Peter Schwede
- 08.03.2020 Edith Irene Klein geb. Wertiprach
- 09.03.2020 Otto Max Dieter Sänger
- 10.03.2020 Petko Spajić
- 14.03.2020 Herta Katharina Kaltenpoth geb. Dimpl
- 14.03.2020 Rolf Paul Erb
- 14.03.2020 Eva Dora Sametzki geb. Büttner
- 14.03.2020 Eugen Emanuel Frey
- 15.03.2020 Karl Walter Rudolf Eyermann
- 15.03.2020 Josef Franz Knott
- 16.03.2020 Ellen Mathilde Schelle geb. Weiss
- 16.03.2020 Hildegart Aggeler geb. Feser
- 16.03.2020 Josef Bacher
- 19.03.2020 Hildegart Ostermeier
- 19.03.2020 Rudolf Anton Riedle
- 20.03.2020 Horst Hans Martzik
- 20.03.2020 Karl Hugo Baur
- 21.03.2020 Ursula Erika Wegele geb. Spieler
- 21.03.2020 Margareta Hofmeier geb. Ohlenschläger
- 22.03.2020 Martina Maria Fischer
- 22.03.2020 Elisabeth Magdalena Langner geb. Rose
- 23.03.2020 Erich Merk
- 24.03.2020 Hellmut Eberhard Rudolf Jirk
- 24.03.2020 Marianne Katharine Barbara Vester geb. Christmann

**STERBEFÄLLE**

- 03.02.2020 Günter Christoph Georg Schramm
- 28.02.2020 Günther Seywirth
- 29.02.2020 Hendryk Marcel Gruson

**Konstanz-TV**

Stadt informiert in Zeiten von Corona auf YouTube



- Aktuelle Informationen im Zusammenhang mit dem Coronavirus
- Erklärungen zu den verschiedenen Maßnahmen geben
- Tipps, wie die Zeit zuhause unterhaltsam gestaltet werden kann
- Einblicke in Einrichtungen und Institutionen, die zur Zeit geschlossen sind



**Die Situation im Bodenseeforum**

Um die weitere Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen, musste auch das Bodenseeforum drastische Maßnahmen ergreifen und Veranstaltungen absagen. Davon war zuerst das Unternehmerfrühstück am 11. März betroffen und schließlich alle weiteren Tagungen, Konzerte, Vorträge, Hochzeiten bis aktuell 15. Juni. Die meisten der geplanten Termine konnten in die zweite Jahreshälfte oder in das Jahr 2021 verschoben werden. Storniert wurden bisher nur sieben Buchungen. Alle Informationen zu den neuen Terminen und zu der Gültigkeit der Tickets gibt es auf [www.bodenseeforum-konstanz.de](http://www.bodenseeforum-konstanz.de).

„Das Team des Bodenseeforums arbeitet aktuell größtenteils im Homeoffice um die Verschiebungen zu planen,

aber auch neue Anfragen zu bearbeiten - denn auch diese gibt es und das macht uns Mut!“, berichtet Ruth Bader, Geschäftsführerin des Bodenseeforums. Dennoch mache sie sich auch Sorgen um ihre Partner und Kunden, so Bader weiter. Und sollte die Schließung des Veranstaltungshauses länger als bisher geplant dauern, würde sich die Situation erheblich verschärfen, da dann auch die Existenz von Kunden betroffen sein könnte.

Um den unerwarteten Leerstand zu nutzen, werden nun Wartungsarbeiten vorgezogen, damit die vielen Veranstaltungen, die nach der Corona-Auszeit anstehen auch reibungslos stattfinden können. So arbeitet aktuell nur ein kleines Team vor Ort, das sich streng an die Vorsichtsmaßnahmen hält.

**Konstanz TV**

Da das Bodenseeforum eine umfangreiche technische Infrastruktur besitzt, konnte in der Konferenzetage ein Studio für Konstanz TV eingerichtet werden. Dort entstehen nun täglich kurze Videos, die auf dem YouTube-Kanal der Stadt Konstanz zu sehen sind.

Hier gibt es aktuelle Informationen aus den Ämtern, aber auch Aufrufe zur Unterstützung oder einfach nur Grüße an Partnerstädte. Um die Zeit zuhause zu verkürzen, wird es z.B. Einblicke in die unterschiedlichen Konstanzer Kulturinstitutionen oder Tipps fürs Homeoffice geben. Weitere Formate sind geplant. Dabei kooperiert die Stadt auch mit dem Südkurier und „SK on Air“.

**Eine Freude in schwierigen Zeiten**

Blumen für die Spitalstiftung

Die Bewohnerinnen und Bewohnern in den stationären Pflegeeinrichtungen der Spitalstiftung Konstanz haben vom Altherhilfverein Konstanz e. V. eine Pflanze geschenkt bekommen. Die "Kalanchoe", auch "flammendes Käthchen" genannt, bringt den Frühling nun zu den Bewohnern in die Zimmer. Luise Mitsch wollte, in Kooperation mit der Gärtnerei Spiegel, den älteren Menschen in den Heimen eine Freude bereiten, da sie aufgrund der Corona-Pandemie keinen Besuch empfangen können. Die Aktion wurde für alle Pflegeeinrichtungen in Konstanz durchgeführt.



Luise Mitsch vom Altherhilfverein übergab das Blumengeschenk an Steven Hausen, der es für die Spitalstiftung entgegen nahm.

**Earth Hour**

Konstanz machte das Licht aus

Jedes Jahr ruft die Natur- und Umweltorganisation WWF am letzten Samstag im März zur sogenannten Earth Hour, der weltweit größten Aktion für mehr Klima- und Umweltschutz, auf. Dann werden für eine Stunde (20.30 bis 21.30 Uhr) die Beleuchtung von Gebäuden und Sehenswürdigkeiten ausgeschaltet. Auch die Stadt Konstanz hat sich wieder an der globalen Klimaschutz-Ak-

tion beteiligt: Die Imperia, das Münster, der Lenkbrunnen, das Schnetztor, der Rheintorturm, das Notariat, das Rathaus in der Kanzleistraße und das Bodenseeforum setzten ein Zeichen und schalteten ihre Beleuchtung aus. Auch das Gebäude der Kreissparkasse am Bahnhofplatz lies die Lichter aus. Ein Video zur diesjährigen Earth Hour in Konstanz gibt es auf [Konstanz.TV](http://Konstanz.TV).



Um 20.30 Uhr ging am 28.3. auch die Beleuchtung im Münsterturn aus.

**Konstanzer gestalten mit**

Rege Nutzung des digitalen Mängelmelders

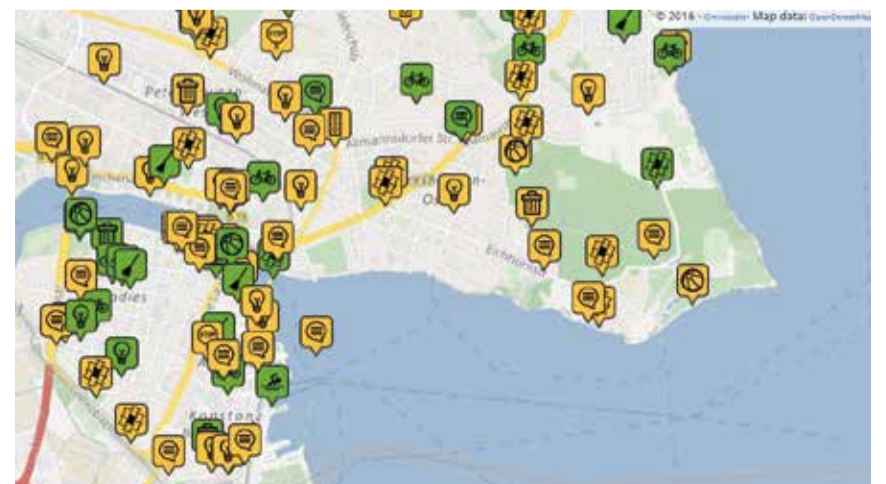
Insgesamt 922 Meldungen sind 2019 über den digitalen Mängelmelder bei der Stadt eingegangen. Die meisten Meldungen gab es in der Kategorie „Hinweise“, dicht gefolgt von Meldungen aus dem Bereich „Beleuchtung“, „Straßen/Verkehr“ und „Müll“. Spitzenreiter war ein Absender, der im Jahr 2019 insgesamt 89 Mängel meldete.

Über die Mängelmelder-App ist es zudem möglich, die Meldungen gleich an Ort und Stelle einzugeben und mit einem Bild und einer GPS-Koordinate zu versehen. Dadurch kann die Stadtverwaltung das Problem leichter finden und beheben. Ein weiterer Vorteil

der digitalen Meldung eines Defekts ist, dass der Melder über jeden Schritt bis zur Beseitigung des Problems digital informiert wird. Alle Mängel und deren Status sind auf einer Karte sichtbar.

Die durchschnittliche Bearbeitungszeit betrug im vergangenen Jahr 22 Tage. Die recht lange Bearbeitungszeit liegt häufig darin begründet, dass manche anstehende Arbeiten sinnvoll zusammengefasst werden. Weitere Gründe sind, dass die Stadt Konstanz nicht alle Mängel selbst beseitigen kann oder dass sich der Defekt auf einem privaten Grundstück befindet.

Hier findet sich der Mängelmelder: [www.konstanz-mitgestalten.de](http://www.konstanz-mitgestalten.de)



Übersicht über Mängel in Bearbeitung und in grün, die abgeschlossenen Meldungen

# Die Stadt zum See. Hat viele schöne Stellen

Stellenangebote der Stadt Konstanz sowie der städtischen Eigenbetriebe



**AUSBILDUNGS-  
BERUFE**  
Stand 07/2019

---

**27**



**Erweiterte  
TELEARBEIT**

---

**6:30  
21:00**



**HOME-  
OFFICE-  
PLÄTZE**

---

**82**

**Wertschätzendes  
MITEINANDER**

---






**#SchöneKonstanzerStellen**

Unsere Stellenangebote verstehen sich (m/w/d).


**JOBS & AUSBILDUNGSPLÄTZE**  
[www.konstanz.de/karriere](http://www.konstanz.de/karriere)





**KULTUR**


**Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste**, Stadtbibliothek, Bewerbungsschluss: 19.04.2020



**TECHNIK**

**WirtschaftsinformatikerIn**, Personal- und Organisationsamt, IT, Bewerbungsschluss: 12.04.2020

**2 VermessungsingenieurInnen**, Amt für Liegenschaften und Geoinformation, Bewerbungsschluss: 19.04.2020




**VERWALTUNG**

**Verwaltungsfachkraft**, Geschäftsstelle technische Ausschüsse, Bauverwaltungsamt, Bewerbungsschluss: 05.04.2020

**Verwaltungsfachkraft**, Sozial- und Jugendamt, Unterhaltsvorschusskasse, Bewerbungsschluss: 05.04.2020

**Assistenz** der Ausbildungsleitung, Personal- und Organisationsamt, Bewerbungsschluss: 13.04.2020




**AUSZUBILDENDE/  
STUDIERENDE/FSJ**

**ErzieherIn**, Anerkennungspraktikum, Abteilung Tageseinrichtungen für Kinder, Jugendamt, Bewerbungsschluss: 01.09.2020

**Freiwilliges Soziales Jahr**, Jugendzentrum, Information und Bewerbung: Nathalie.Baechle@konstanz.de

**Freiwilliges Soziales Jahr**, Konstanzer Schulen, Information und Bewerbung: 07531/900-2903, petra.leising@konstanz.de



**SOZIALES**

**ErzieherInnen**, 10 städtische Kindertageseinrichtungen, Bewerbungsschluss: 31.12.2020

KONSTANZ  
Die Stadt zum See





**KONSTANZ**

## WIR SAGEN DANKE

**An alle** unsere Pflege- und Einsatzkräfte  
**An alle**, die den noch offenen Einzelhandel am Laufen halten  
**An alle**, die über private Helferkreise unkomplizierte Hilfe ermöglichen  
**An die** Polizei, KOD, GVD, Müllwerker, Kinderbetreuung, Altenpflege, ...  
**Kurz: an alle**, die in diesen Tagen dafür arbeiten, dass wir als Stadt weiter funktionieren und die Corona-Pandemie so gut wie möglich überstehen

Alle Infos zur aktuellen Lage unter [www.konstanz.de/coronavirus](http://www.konstanz.de/coronavirus)



## Konstanzer Gastronomie mit Abhol- & Lieferservice

**Neu & auf einen Blick:**  
**Lieferservice und alternative Möglichkeiten zur Versorgung in Konstanz.**



In vielen Gastronomie-Betrieben ist es jetzt möglich, seine Lieblingsspeisen bequem ins eigene zu Hause mitzunehmen oder auf kurzem Wege zu bestellen.

Eine große Auswahl an lokalen Restaurants mit Liefer- & Abholmöglichkeit gibt's **gebündelt & täglich aktualisiert auf**

[www.konstanz-tourismus.de/gastronomie-daheim](http://www.konstanz-tourismus.de/gastronomie-daheim)



## Stadtbibliothek mit Lieferservice

Lesestoff für zuhause

Die Stadtbibliothek Konstanz bietet während ihrer Schließung einen Medien-Lieferservice an. Um Medien zu bestellen, können KundInnen auf [www.konstanz.de/stadtbibliothek](http://www.konstanz.de/stadtbibliothek) ein Bestellformular ausfüllen. Im Online-Katalog kann nach verfügbaren, grün markierten Medien gesucht werden. Alternativ kann auch lediglich ein Sachgebiet (z. B. Krimis, veganes Kochen, Kinder-DVD bis 8 Jahre) angegeben werden. Das Team stellt dann gerne eine Auswahl an Medien zusammen. Die Stadtbibliothek bemüht sich um eine Lieferung innerhalb von 3 Werktagen, über die Lieferung wird vorab informiert. Wer noch keinen

Ausweis der Bibliothek besitzt, kann den Lieferservice ebenfalls nutzen: Auf der Homepage steht ein Online-Anmeldeformular zur Verfügung.

Für den Lieferservice gelten folgende Regelungen:

- Pro Haushalt können alle 14 Tage maximal 10 Medien entliehen werden.
- Es können nur Medien bestellt werden, die verfügbar sind. Da die Bestellungen chronologisch bearbeitet werden, kann es in Einzelfällen dazu kommen, dass als verfügbar angezeigte Medien bereits verliehen sind.
- Die Medien können in der Bibliothek zurückgegeben werden, wenn diese wieder geöffnet ist.

## Theater für zuhause

Inszenierungen, Lesungen, Konzerte

Das Theater Konstanz kommt seit dem 20. März direkt in die Wohnzimmer. Gezeigt werden Mitschnitte aus Inszenierungen, und Schauspieler lesen aus ihren Lieblingsbüchern – zu finden auf der Startseite der Homepage [www.theaterkonstanz.de](http://www.theaterkonstanz.de). Auch die Aufzeichnung des Wohnzimmerkonzertes des Jungen Theaters ist online zu finden.

## Kulturgenuss digital

Die städtischen Museen online

Die vier Konstanzer Museen bereiten derzeit Beiträge zu Kunst und Geschichte der Stadt Konstanz vor. Diese digitalen Kulturbeiträge werden auf den Social Media-Kanälen und der Homepage des Rosgartenmuseums sowie auf dem YouTube-Kanal der Stadt veröffentlicht. Geplant sind aktuelle Lageberichte aus den Museen, Bild- und Objektbetrachtungen, Informatives zu Themen und Personen aus der Stadtgeschichte sowie Beiträge zu Gedenktagen und zu den Menschen, die in den Museen arbeiten. Die Museumspädagogik des Rosgartenmuseums gibt Einblicke in die Kunstwelt und praktische Kreativtipps, sodass sich die kleinen und auch großen Museumsbesucher die Zeit vertreiben können. Die Städtische Wessenberg-Galerie zeigt bereits Blicke hinter die Kulissen und Bilder aus der aktuellen Ausstellung „August Deusser. Kunst für immer – und immer nur Kunst!“, die leider vorzeitig geschlossen werden musste und nicht mehr zu sehen sein wird.

## vhs@home

Seminare und kostenlose Vorträge

Die vhs versucht auch in Zeiten der Krise, der Bevölkerung interessante und bezahlbare Angebote zu machen. Auch wenn die Teilnehmenden momentan nicht in die vhs kommen können, bieten EDV-Online-Seminare und die digitale Vortragsreihe [vhs.wissen.live](http://vhs.wissen.live) Gelegenheit zur Weiterbildung.

Innerhalb des Kurszeitraums können die Seminarinhalte der Online Seminare individuell abgerufen werden. Es besteht aber auch die Möglichkeit, weitere Kurszeiträume freizuschalten. Kursangebote können unter [www.vhs-landkreis-konstanz.de](http://www.vhs-landkreis-konstanz.de) gebucht werden.

In Kooperation mit der vhs Erding und der vhsSüdOst werden ab sofort bis Ende

Mai Online-Vorträge mit renommierten Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Gesellschaft zu aktuellen Themen angeboten. Die Vorträge finden ausschließlich digital statt und man kann mitdiskutieren – eine hochwertige Alternative zum gewohnten vhs-Vortragsprogramm. Um allen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen, ist die Teilnahme gebührenfrei.

Für den kostenlosen Zuganglink und für Fragen zu den Online-Vorträgen steht Stephan Kühnle unter [kuehnle@vhs-landkreis-konstanz.de](mailto:kuehnle@vhs-landkreis-konstanz.de) zur Verfügung. Das detaillierte Programm mit weiteren Themen und Informationen unter [www.vhs-landkreis-konstanz.de](http://www.vhs-landkreis-konstanz.de).

## Unterstützung für Kulturschaffende

4-Punkte-Plan der Stadt

Die freien Kulturakteure sind von den Folgen der Krise besonders erfasst. Auch die Stadt Konstanz stellt ihren Kulturschaffenden Hilfe in Aussicht. Im Rahmen eines 4-Punkte-Planes werden Maßnahmen getroffen.

1. Das Kulturamt stellt Informationen über diverse Unterstützungsmaßnahmen auf der Homepage [www.konstanz.de/kulturamt](http://www.konstanz.de/kulturamt) zur Verfügung.
2. Über „Konstanz TV“ werden Veranstaltungen, Ausstellungen und vieles mehr, welche aufgrund der Corona-Krise abgesagt werden mussten, zugänglich gemacht und honoriert.
3. Das Kulturamt unterstützt und finanziert digitale Kunst- und Kulturaktionen zur Unterstützung der freischaffenden KünstlerInnen, Kreativ- und

Kulturschaffenden durch den Topf „Kultur-Clips vs. Corona“. Interessierte KünstlerInnen können sich gerne an das Kulturamt wenden.

4. Die Stadt empfiehlt, alle bereits gekauften Tickets und gezahlten Beiträge für alle Kultureinrichtungen nicht zurückzugeben bzw. zurückzufordern. Dies soll ein solidarischer Beitrag aus der Bevölkerung gegenüber den KünstlerInnen und Kultureinrichtungen sein, um diese arbeitsfähig zu halten.

Im Rahmen dieses 4-Punkte-Planes geht es nicht nur um den finanziellen Aspekt, sondern auch darum, dass die Stadt verdeutlicht, dass Kultur ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Gesellschaft ist.

## „Eine Art Liebeserklärung“ in Kanada

Kooperation des Theater Konstanz mit der St. John Theatre Company

Die St. John Theatre Company aus Kanada zeigte im Oktober 2019 das berührende Gastspiel „Mary's Wedding“ in der Werkstatt des Theaters Konstanz. Nun war das Theater Konstanz im März mit „Eine Art Liebeserklärung“ zum Gegenbesuch in Kanada. Das Feedback auf die Vorstellungen war durchweg gut.

Da das Stück, geschrieben von Neil LaBute, ein amerikanisches Stück ist, konnten sich viele der Anwesenden gut damit identifizieren oder auseinandersetzen, da es doch viele Gemeinsamkeiten zwischen den USA und Kanada gibt. Der Aufenthalt der Konstanzer in Kanada wurde ein wenig von der Corona-Krise überschattet, denn auch

dort mussten Theater und Schulen etc. geschlossen werden. Die Gruppe kam jedoch gut wieder in Konstanz an.



Ein Team des Theater Konstanz war kürzlich zum Gegenbesuch bei der St. John Theatre Company in Kanada zu Gast.

## Arbeiten im Konstanzer Untergrund

Serien „Das sind wir“, Teil 34

**Uwe Giermann ist Vorarbeiter im Kanalbetrieb. Gemeinsam mit seinen Kollegen ist er für die Reinigung und die Instandhaltung des Kanalnetzes, der Pumpwerke und Regenüberlauf- und Regenrückhaltebecken verantwortlich.**

Eine funktionierende Kanalisation ist für die Lebensqualität in einer Stadt entscheidend. Damit alles im Fluss bleibt, muss das Kanalnetz regelmäßig gereinigt und instand gehalten werden. Für diese Aufgaben ist der Kanalbetrieb der Entsorgungsbetriebe der Stadt Konstanz (EBK) zuständig. Hier sorgen Uwe Giermann, Vorarbeiter und Kanalfachkraft, und seine sechs Kollegen unter der Leitung von Lothar Blasi dafür, dass das Abwasser abläuft, die Kanaldeckel fest sitzen oder die Ratten nicht überhandnehmen. „Es ist eine stressige, schmutzige Arbeit“, erklärt Giermann unverblümt. Und mit Sicherheit auch eine der gefährlichsten Tätigkeiten, die innerhalb der städtischen Betriebe anfallen. Fast täglich wird Giermann mit Fäkalien, Bakterien, Viren, Schmutz und Ungeziefer konfrontiert. „Wir sind alle gegen Hepatitis A und B geimpft und werden regelmäßig untersucht. Der Kot und der Urin der Ratten sind das Schlimmste. Wenn es notwendig ist, verwenden wir in den Abwasserkanälen und -bauwerken einen schweren Atemschutz und tragen Schutzkleidung“, berichtet Uwe Giermann und ergänzt: „Man kommt unten schon ins Schwitzen, es ist dunkel, feucht und stinkt. Man muss abgebrüht sein.“

Hinzu kommt Explosionsgefahr durch Gase, die sich zum Beispiel durch Fäulnis bilden können. „Wir haben immer den Selbstretter dabei, der uns Atemschutz für eine Viertelstunde liefert.“ Pflicht ist auch das Mitführen eines



Auch massive Kanalabdeckungen halten nicht ewig. Auf dem Gelände der EBK hat Uwe Giermann immer Kanalabdeckungen aus Guss und Beton/Guss in verschiedenen Varianten sowie passende Ausgleichsringe vorrätig.

Gaswarn- und Messgerätes. Zuerst findet eine zweiminütige Freimessung statt, bevor die Mitarbeiter hinuntersteigen. Das Gaswarngerät zeigt mit akustischen und optischen Signalen an, ob Gefahr besteht. „Wenn es durchgehend piepst, dann ist Gas im Kanal und wir müssen sofort raus. Aber wir sind ein gut eingespieltes Team, das sich aufeinander verlässt“, sagt Giermann. Die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften steht an erster Stelle, kontinuierlich werden die Mitarbeiter geschult. Unterirdische Einsätze bedürfen der Erlaubnis. Und auch bei Austausch oder Reparatur von Kanaldeckeln lassen Giermann und seine Kollegen Vorsicht walten.

Und dennoch: Der geschulte Handwerker geht seit 30 Jahren gerne zur Arbeit, denn er weiß, seine Arbeit ist unverzichtbar. Als Vorarbeiter ist er zuständig für die Kanalreinigung und die Kanalinstandsetzung im öffentlichen Netz.

Der Bau- und der Spültrupp arbeiten separat. Die turnusmäßige Kanalreinigung wird in ganz Konstanz einschließlich Litzelstetten, Wallhausen, Dingseldorf und Dettingen durchgeführt. Hinzu kommt die Reinigung der 30 Pumpwerke, des Zulaufpumpwerks der Kläranlage und der Regenüberlauf- und Regenrückhaltebecken. Kleinere Stationen werden in 120 und 180-Tages-Intervallen gesäubert. „Wir haben relativ saubere Kanäle in Konstanz, außer wenn es Großbaustellen gibt, wie zum Beispiel am Sternenplatz. Dann müssen wir öfter reinigen“, sagt Giermann.

Modernstes Gerät steht dem Kanalbetrieb dafür zur Verfügung. Das neue Hochdruckspül- und Saugfahrzeug arbeitet mit Wasserrückgewinnung. Wenn der Spültrupp morgens um 7 Uhr das Fahrzeug mit Wasser befüllt, reicht das fast den ganzen Tag. „Wir fangen dann an, von Schacht zu Schacht zu spülen,

das kann je nach Verunreinigung auch schon mal einen halben Tag dauern.“ Mittels eines bis zu 280 Meter langen Spülschlauches und einer Reinigungsdüse wird mit Wasser und Hochdruck der Kanal gereinigt. Ein neun Meter langer Saugschlauch nimmt gleichzeitig wie ein Riesenstaubsauger Wasser und Schmutzstoffe auf, die im Fahrzeug mehrmals gefiltert werden. Das gesammelte Kanalraumgut wird recycelt und u.a. in Baustellen und im Straßenbau wiederverwendet.

Kleinere Schäden werden dem Bautrupp gemeldet. „Kleinere Schacht- und Bauwerkssanierungen fallen in unseren Bereich. Um so schnell wie möglich Schäden beheben zu können, benutzen wir zum Beispiel schnell härtenden Betonmörtel“, erklärt Uwe Giermann. Der Bautrupp säubert Schmutzfänger und ersetzt Steigisen. Bei wackelnden Kanaldeckeln reicht es oft, einen Antiklap-

perring hineinzusetzen, manchmal muss aber auch der gesamte Rahmen ausgetauscht werden. Jeden Freitag findet die Streckenkontrolle statt, auf der Gräben und Gitter geprüft werden. Nach Starkregen werden zusätzliche Kontrollen gefahren. „In früheren Zeiten hat man nicht mit der Klimaänderung und dem Wachstum der Stadt gerechnet. So kann es vorkommen, dass die Abwasserkanäle bei Starkregen überlastet sind und Gullys zum Teil überlaufen.“

Eine weitere Aufgabe des Kanalbetriebs ist die Rattenbekämpfung. „Man sagt, auf jeden Einwohner kommen ein bis drei Ratten“, erzählt Uwe Giermann. In Gebieten wie der Altstadt – wo mehr gastronomischer Müll anfällt – werden regelmäßig Köder ausgelegt. Auch Bürger melden Sichtungen. Wenn Fraßspuren vorhanden sind, legen die Rattenbekämpfer nochmals Köder nach. „Wenn wir nicht handeln würden, dann würden wir der Lage nicht mehr Herr“, betont Uwe Giermann.

### Die Stadtverwaltung in Zahlen:

- 3 Dezernate
- 19 Ämter
- 8 Stabsstellen
- 1.277 Mitarbeiter
- 3 Verwaltungsgebäude
- 4 Eigenbetriebe
- 3 Ortsverwaltungen

### Der Kanalbetrieb:

- 7 Mitarbeiter, 1 Sachgebietsleiter
- 291 km Kanalnetz in Konstanz + Vororten
- davon 12 km Druckleitungen
- 15 cm kleinster Rohrdurchmesser
- 2,4 m größter Rohrdurchmesser
- rund 9.000 Kanaldeckel
- 66 bis 80 kg Gewicht einer Kanalabdeckung (plus Rahmen)

## Wo drückt der Schuh?

Online-Befragung zum Fußverkehr

Der Fußverkehr als Teil städtebaulicher Qualitäten und urbaner Mobilitätskultur ist ein wesentlicher Baustein zu einem nachhaltigen und klimaneutralen Verkehr. Schon heute werden mehr als 27 Prozent aller Wege der Konstanzerinnen und Konstanzer ausschließlich zu Fuß zurückgelegt (SrV 2018). Gegenüber der vorhergehenden Erhebung von 2007 hat der Anteil des Fußverkehrs zugenommen.

Der zunehmende Anteil des Fußverkehrs fordert entsprechende Entwicklung des Fußwegenetzes in den Stadtquartieren und Ortsteilen von Konstanz. Flanieren oder fast alles zu Fuß erledigen zu können sind hierbei wichtige Ansatzpunkte. Mit den Uferpromenaden, Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen in der Altstadt ist in Konstanz schon viel umgesetzt worden, weitere Verbesserungen werden angestrebt.

Das Ingenieurbüro IKS-Mobilitätsplanung aus Kassel ist von der Stadt

beauftragt worden, ein Handlungsprogramm zur systematischen Förderung des Fußverkehrs zu entwickeln.

Alle Bürgerinnen und Bürger können das Planungsbüro bei der Bestandsaufnahme des Fußwegenetzes unterstützen, indem sie sich an einer Online-Befragung beteiligen.

Auf einem Statmentplan können konkrete Probleme eingetragen und auch beschrieben werden: Wo sind die Gehwege zu schmal, wo fehlen sichere Querungsanlagen oder werden Gehwege zugesperrt, wo gibt es Konflikte mit dem Auto- oder Radverkehr?

Die Online-Befragung ist freigeschaltet ab 01. April 2020 und im Internet unter [www.beteiligung.info/Konstanz](http://www.beteiligung.info/Konstanz) zu finden. Bis 30. April können dort Probleme, Kritik und Anregungen rund um den Fußverkehr eingetragen werden.

Im Mai werden Analyseergebnisse sowie Lösungsvorschläge im Rahmen eines Workshops vorgestellt.

## Vorsicht im Lorettowald

Die Spitalstiftung warnt vor einem Aufenthalt

Anlass der Warnung ist das obere Drittel einer Buche, das Ende März auf den Waldrandweg bei der Jakobstraße, Stadtteil Staad, fiel. Der rund 180-jährige und 30 Meter hohe Baum brach in 20 Meter Höhe. Zum eigenen Schutz sollte man den Wald schon bei leichtem Wind nicht besuchen. Die Stiftung kann generell keine Garantie für herabfallende Äste oder umstürzende Bäume übernehmen. Försterin Irmgard Weishaupt, seit Januar diesen Jahres für den spitalischen Wald zuständig, führt aus: „Jeder, der sich in einen Wald begibt, macht das immer auf eigene Gefahr. Der Lorettowald ist kein Park, an den man ganz besondere Ansprüche an die Sicherheit des Baumbestandes stellen kann.“ Irmgard Weishaupt und ihr Team kontrollieren den Wald im regelmäßigen Turnus, 2020 waren sie bereits zehn Mal vor Ort. „Jeden einzelnen Baum

können wir jedoch nicht kontrollieren“, sagt sie.

Der Klimawandel macht auch vor dem Lorettowald nicht halt. Er ist besonders gefährdet, da er einen hohen Bestand an sehr alten Bäumen hat. Gerade die älteren und somit hohen Bäume leiden bei geringen Niederschlägen. Sie müssen das Wasser von den Wurzeln bis in die oberen Äste und Zweige transportieren. Bei zu wenig Wasser im Boden gelingt ihnen das nicht. Die Folgen sind austrocknende und somit bruchgefährdete Äste. Die zunehmende Trockenheit betrifft auch das Wurzelsystem, denn die feinen Wurzeln sterben ab. Daher können auch ganze Bäume umstürzen. Im Herbst 2019 mussten bereits rund 200 Bäume, darunter viele Buchen, entfernt werden, um Passanten nicht zu gefährden. An ihrer Stelle werden in diesem Frühjahr und im Herbst robustere Eichen gepflanzt.



**PiepArt für Piepmätze:** Im Rahmen des PiepArt-Projekts haben Konstanzer Kinder viele schöne Vogelhäuschen gebaut und bemalt. Seit Kurzem verschönert eines davon auch den Rathaushof.

## Fürstenbergstraße: Geänderter Bauablauf

Baustelle an aktuelle Situation angepasst

Im ersten Bauabschnitt kann momentan nicht weitergearbeitet werden, weshalb diese Woche die für Spätsommer/Herbst vorgesehenen Arbeiten vorgezogen werden. Dadurch sollen Stillstandzeiten und Verzögerungen sowie Kosten vermieden werden.

Die vorgezogenen Arbeiten liegen im Bereich des eigentlich zweiten Bauabschnitts (Hardtstraße in Richtung Riedstraße). Mit einer Asphaltfräse wird die Grundlage für die weiteren Tiefbauarbeiten geschaffen und die Kanalbauar-

beiten im Bereich Fürstenbergstraße 42 werden fortgesetzt.

Die Zufahrten im jetzigen Baubereich werden wieder geöffnet, sind allerdings nur aus Richtung Buhlenweg befahrbar. Die Zufahrten ab Fürstenbergstraße 42 in Richtung Riedstraße sind dann nur eingeschränkt oder nicht befahrbar.

Weitere kurzfristige Änderungen aufgrund der aktuellen Situation sind möglich. Die Stadt Konstanz bittet um Verständnis und wird rechtzeitig darüber informieren.



Gut, dass niemand verletzt wurde: Försterin Irmgard Weishaupt vor der abgebrochenen Baumkrone.

## Sanierungsarbeiten

Haltestelle Universität nicht bedient

Die Bushaltestelle Universität kann wegen Sanierungsarbeiten in der Zufahrt bis zum 20. April nicht bedient werden. Die Linie 9 AB fährt die Haltestelle Universität West an. Die Stadtwerke bitten die Fahrgäste zudem zu beachten, dass die Busse aufgrund der aktuellen Situation montags bis samstags nach dem Samstagsfahrplan verkehren. Sonntags gilt der Sonn- und Feiertagsfahrplan.

## Kontakt und Öffnungszeiten

**Telefonischer Kundenservice**  
**Servicestelle der Stadt Konstanz**  
+49 (0)7531/900-0  
Mo bis Fr 7.30 – 17.30 Uhr

**Bürgerbüro**  
Benediktinerplatz 2  
+49 (0)7531/900-0  
[buergerbuerou@konstanz.de](mailto:buergerbuerou@konstanz.de)

**Servicezeiten**  
Mo 7.30 – 17.00 Uhr  
Di 7.30 – 12.30 Uhr  
Mi 7.30 – 18.00 Uhr  
Do 7.30 – 12.30 Uhr  
(Nachmittags nach Terminvereinbarung)  
Fr 7.30 – 12.30 Uhr  
Online-Terminvereinbarung, Wartezeiten-abfrage  
[www.konstanz.de](http://www.konstanz.de)  
Service > Termin im Bürgerbüro

**Verkehrsordnungswidrigkeiten**  
Untere Laube 24 (1. OG)  
+49 (0)7531/900-0  
[strassenverkehrsbehoerde@konstanz.de](mailto:strassenverkehrsbehoerde@konstanz.de)

**Servicezeiten**  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr  
Mi 14 – 17 Uhr

**Ausländerbehörde**  
Untere Laube 24 (1. OG)  
+49 (0)7531/900-2740  
[auslaenderamt@konstanz.de](mailto:auslaenderamt@konstanz.de)

**Servicezeiten**  
Termine nach Vereinbarung

**Standesamt**  
Hussenstraße 13  
+49 (0)7531 / 900-0  
[standesamt@konstanz.de](mailto:standesamt@konstanz.de)

**Servicezeiten**  
Di, Do, Fr 8 – 12 Uhr  
Mi 9 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr

**Behindertenbeauftragter**  
Untere Laube 24  
+49 (0)7531 / 900-2534

**Servicezeiten**  
Termine nach Vereinbarung

**Chancengleichheitsstelle**  
Kanzleistraße 15  
+49 (0)7531 900-2285

**Servicezeiten**  
Termine nach Vereinbarung

**Integrationsbeauftragte**  
Untere Laube 24  
+49 (0)7531/900-2456

**Servicezeiten**  
Mo, Di, Do 8 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Mi 8 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr  
Fr 8 – 12 Uhr  
Sowie nach Vereinbarung

**Integrationsbeauftragter, Schwerpunkt Geflüchtete**  
Untere Laube 24  
+49 (0)7531/900-2540

**Servicezeiten**  
Mo, Di, Do, Fr 8.30 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Mi 8.30 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr

**Sozial- und Jugendamt**  
Benediktinerplatz 2  
+49 (0)7531/900-0

**Servicezeiten**  
Termine nach Vereinbarung

**Amt für Bildung und Sport**  
Benediktinerplatz 8  
[bildungundsport@konstanz.de](mailto:bildungundsport@konstanz.de)  
+49 (0)7531/900-2907

**Servicezeiten**  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr  
Mo bis Do 13 – 16 Uhr

**Spitalstiftung**  
Luisenstraße 9  
+49 (0)7531/801-3001  
[info@spitalstiftung-konstanz.de](mailto:info@spitalstiftung-konstanz.de)

**Servicezeiten**  
Mo bis Fr 9 – 12 Uhr  
Sowie nach Vereinbarung

**Wirtschaftsförderung**  
Untere Laube 30  
+49 (0)7531/900-2636

**Servicezeiten**  
Mo bis Do 9 – 17 Uhr  
Fr 9 – 13 Uhr

**Sowie nach Vereinbarung**

**Baupunkt**  
(Servicestelle Baudezernat)  
Untere Laube 24 (2. OG)  
+49 (0)7531/900-2730 oder -2795

**Servicezeiten**  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr  
Mo, Di, Do 14 – 16 Uhr, Mi 14 – 17 Uhr  
Fr mittags geschlossen

**Stadtarchiv**  
Benediktinerplatz 5a  
+49 (0)7531 / 900-2643  
[stadtarchiv@konstanz.de](mailto:stadtarchiv@konstanz.de)

**Servicezeiten**  
Di bis Do 9 – 12.30 Uhr, 14 – 17 Uhr  
Fr 9 – 12.30 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

**WOBAK**  
(städt. Wohnungsbaugesellschaft)  
Benediktinerplatz 7  
+49 (0)7531/9848-0

**Servicezeiten**  
Mo bis Do 8 – 17 Uhr  
Fr 8 – 12.30 Uhr

**Servicezeiten**  
Mo bis Do 8 – 17 Uhr  
Fr 8 – 12.30 Uhr

**Entsorgungsbetriebe**  
Fritz-Arnold-Straße 2b  
+49 (0)7531/996-0  
[kundenservice@ebk-tbk.de](mailto:kundenservice@ebk-tbk.de)

**Servicezeiten**  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr  
Di, Do 13 – 16 Uhr

**Technische Betriebe**  
Fritz-Arnold-Straße 2b  
+49 (0)7531/997-0  
[kundenservice@ebk-tbk.de](mailto:kundenservice@ebk-tbk.de)

**Servicezeiten**  
Mo bis Do 8 – 12.30 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Fr 8 – 12 Uhr

**Friedhofsverwaltung**  
Riesenbergweg 12  
+49 (0)7531/997-290

**Servicezeiten**  
Mo bis Fr 9 – 12 Uhr  
Mo, Di 13.30 – 16 Uhr, Mi 13.30 – 17 Uhr

**Stadtwerke**  
Max-Stromeyer-Straße 21-29  
[info@stadtwerke-konstanz.de](mailto:info@stadtwerke-konstanz.de)  
Telefonischer Kundenservice und Vermittlung  
+49 (0)7531/803-0

**Servicezeiten**  
Verbrauchsabrechnung  
+49 (0)7531/803-2000

**Bus**  
+49 (0)7531/803-5000

**Fähre Konstanz - Meersburg**  
+49 (0)7531/803-3000

**Servicezeiten**  
Mo bis Mi 8 – 16.30 Uhr  
Do 8 – 18 Uhr, Fr 8 – 13 Uhr

**Bäderegesellschaft Konstanz mbH**  
Benediktinerplatz 7

**Servicezeiten**  
+49 (0)7531/803-2500  
[kontakt@konstanzer-baeder.de](mailto:kontakt@konstanzer-baeder.de)

**Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH**  
Hafenstraße 6

**Servicezeiten**  
+49 (0)7531/3640-0  
[info@bsb.de](mailto:info@bsb.de)

**Stadtbibliothek**  
Wessenbergstraße 41-43  
[bibliothek@konstanz.de](mailto:bibliothek@konstanz.de)

**Öffnungszeiten**  
Di bis Fr 10 – 18.30 Uhr, Sa 10 – 14 Uhr

**Kulturamt**  
Wessenbergstraße 39  
+49 (0)7531/900-2900  
[kulturamt@konstanz.de](mailto:kulturamt@konstanz.de)

**Öffnungszeiten**  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr, Di bis Do 14 – 16 Uhr

**Städtische Wessenberg-Galerie**  
Wessenbergstraße 43, Konstanz  
+49 (0)7531/900-2376 oder -2921

**Öffnungszeiten**  
Di bis Fr 10 – 18 Uhr, Sa, So 10 – 17 Uhr

**Rosgartenmuseum**  
Rosgartenstraße 3-5  
+49 (0)7531/900-2245

**Öffnungszeiten**  
Di bis Fr 10 – 18 Uhr, Sa, So 10 – 17 Uhr

**Hus-Haus**  
Hussenstraße 64  
+49 (0)7531/29042  
[hus-museum@t-online.de](mailto:hus-museum@t-online.de)

**Die städtischen Einrichtungen sind derzeit für Besucher geschlossen – Sie erreichen uns telefonisch oder per Email**

**Öffnungszeiten**  
1. Okt. bis 31. März: Di bis So 11 – 16 Uhr  
1. April bis 30. Sept.: Di bis So 11 – 17 Uhr

**Bodensee-Naturmuseum**  
Hafenstraße 9 im Sea Life Konstanz  
+49 (0)7531/900-2915

**Öffnungszeiten**  
Januar bis Juli: 10 – 17 Uhr  
August: 10 – 18 Uhr  
September bis Dezember: 10 – 17 Uhr

**Theater Konstanz, Kasse**  
Konzilstr. 11  
+49 (0)7531/900-2150  
[theaterkasse@konstanz.de](mailto:theaterkasse@konstanz.de)

**Öffnungszeiten**  
Di bis Fr 10 – 19 Uhr  
Sa 10 – 13 Uhr

**Südwestdeutsche Philharmonie**  
Abo- und Kartenbüro  
+49 (0)7531/900-2816  
[philharmonie@konstanz.de](mailto:philharmonie@konstanz.de)

**Servicezeiten**  
Mo bis Fr 9 – 12.30 Uhr

**Bodenseeforum Konstanz**  
Reichenaustraße 21  
+49 (0)7531/127280  
[info@bodenseeforum-konstanz.de](mailto:info@bodenseeforum-konstanz.de)

**Telefonische Servicezeiten**  
Mo bis Fr 9 – 17 Uhr

**Marketing & Tourismus Konstanz GmbH**  
Obere Laube 71  
+49 (0)7531/1330-30  
[kontakt@konstanz-info.com](mailto:kontakt@konstanz-info.com)

**Servicezeiten**  
Mo bis Fr 9 – 17 Uhr

**vhs Hauptstelle Konstanz**  
Katzgasse 7  
+49 (0)7531/59810  
[konstanz@vhs-landkreis-konstanz.de](mailto:konstanz@vhs-landkreis-konstanz.de)

**Öffnungszeiten:**  
Mo bis Fr 9 – 12.30 Uhr  
Mo, Di, Do 14 – 18 Uhr

**KiKuZ KinderKulturZentrum**  
Rebbergstraße 34  
+49 (0)7531/54197  
[kikuz@konstanz.de](mailto:kikuz@konstanz.de)

**Öffnungszeiten:**  
Mo bis Do 15 – 18 Uhr

**Treffpunkt Petershausen**  
Georg-Elser-Platz 1  
+49 (0)7531/51069  
[Treffpunkt.petershausen@konstanz.de](mailto:Treffpunkt.petershausen@konstanz.de)

**Servicezeiten**  
Di 9 – 14 Uhr, Mi 15 – 16.30 Uhr  
Do 9 – 12 Uhr & 15 – 17 Uhr  
Fr 9 – 12 Uhr

**Seniorenzentrum Bildung + Kultur**  
Obere Laube 38  
+49 (0)7531/918 98 34  
[Seniorenzentrum@konstanz.de](mailto:Seniorenzentrum@konstanz.de)

**Servicezeiten**  
Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr  
Mi 14 – 16 Uhr

**Café im Park**  
**Öffnungszeiten**  
Mo bis Fr 9 – 12 Uhr  
Mo bis Do 14 – 17 Uhr  
Kaffeetreff i.d.R. 1. Samstag im Monat  
ab 14.30 Uhr

**Wertstoffhöfe in Konstanz**

**Wertstoffhof Dorfweiher**  
Litzelstetter Str. 150  
Di bis Sa, 9 – 16 Uhr

**Wertstoffhof im Industriegebiet**  
Fritz-Arnold-Straße bei Kläranlage  
Di bis Fr, 10 – 18 Uhr, Sa 9 – 14 Uhr

**Wertstoffhof im Paradies**  
Gartenstraße/Hans-Breinlinger-Straße  
Fr 13 – 18 Uhr, Sa 9 – 13 Uhr

**Wertstoffhof im Ortsteil Dettingen**  
Hegner Straße  
Fr 14 – 16 Uhr, Sa 10 – 12 Uhr

Abweichende Öffnungszeiten an Feiertagen etc.

## Impressum

Stadt Konstanz, Pressereferat  
Kanzleistraße 15, 78462 Konstanz

AMTSBLATT online:  
[www.konstanz.de/amtsblatt](http://www.konstanz.de/amtsblatt)

Redaktionsleitung: Anja Fuchs  
Mitarbeit: Ulrich Hilsner, Mandy Krüger, Karin Stei, Rebecca Koellner, Anna Büschges, Elena Oliveira, Sina Wamsler  
Telefon 07531/900-2241  
[amtsblatt@konstanz.de](mailto:amtsblatt@konstanz.de)

Verantwortlich für den Inhalt:  
Dr. Walter Rügert  
Auflage: 46.000  
Erscheinungsweise: alle 14 Tage mittwochs  
im Konstanzer Anzeiger

AMTSBLATT nicht erhalten? Reklamationen an:  
psg Presse- und Verteilungservice Baden-Württemberg GmbH, Kostenlose Hotline:  
0800/999 5 222, [qualitaet@psg-bw.de](mailto:qualitaet@psg-bw.de)

Das AMTSBLATT liegt außerdem in den Verwaltungsgebäuden, Ortsverwaltungen, dem Kulturzentrum, dem Energiewürfel der Stadtwerke, der vhs Konstanz sowie im Klinikum aus.

Copyright der Bilder, soweit nicht anders angegeben, Stadt Konstanz

Druck: Druckerei Konstanz,  
Max-Stromeyer-Str. 180